

LÄNDLICHER RAUM & NATUR – MIT VERANTWORTUNG BEWAHREN

Der Vogelsberg ist Landschaft, Lebensraum und Zukunftsraum. Unsere Region lebt von intakter Natur, gesunden Böden und sauberem Wasser.

Doch Natur- und Klimaschutz müssen mit Augenmaß erfolgen und darf nicht zu Lasten der Menschen gehen, die hier wirtschaften und leben.

Wir setzen uns ein für:

- Stärkung der regionalen Landwirtschaft
Faire Preise, echte Planungssicherheit und Unterstützung der Direktvermarktung. Wer lokal produziert, soll lokal profitieren.
- Schutz von Boden, Wasser und Luft
Mit Respekt für Landwirte, die längst Teil der Lösung sind – nicht das Problem.
- Wasser-Euro
Ein gerechter finanzieller Ausgleich zwischen Ballungsräumen und ländlichen Regionen, die Trinkwasser bereitstellen.

Natur schützen heißt, sie lebendig zu halten – mit und für die Menschen, die hier leben.

INFRASTRUKTUR & MOBILITÄT – WEIL ALLTAG FUNKTIONIEREN MUSS

LEBEN IM LÄNDLICHEN RAUM BRAUCHT VERLÄSSLICHE WEGE UND DIGITALE VERBINDUNG.

Wir FREIE WÄHLER kämpfen für:

- Verstärkte Unterhaltung/Sanierung der Kreisstraßen
Mobilität ist Daseinsvorsorge – für Familien, Senioren, Berufstätige.
- Eine funktionierende Vogelsbergbahn und verlässlichen ÖPNV – besonders für Schulkinder, Auszubildende, ältere Menschen und Pendler.
- Ein umfangreiches Radwegenetz
Sicher zur Schule, zum Sport oder zur Arbeit.
- Breitband und Glasfaser überall im Vogelsbergkreis
Nicht irgendwann – jetzt.
- Straßenentlastung durch Infrastrukturprojekte (B 254-Umgehung), damit Dörfer vom Durchgangsverkehr spürbar entlastet werden.
- Digitale Infrastruktur ist heute Grundversorgung.

Gute Wege und schnelle Verbindungen halten unseren Vogelsberg lebendig und stark.



WIRTSCHAFT & TOURISMUS – CHANCEN DER REGION NUTZEN

Unsere heimische Wirtschaft ist vielfältig: Handwerk, Landwirtschaft, lokale Betriebe, kleine und mittelständische Unternehmen, Dienstleister und Vereine. Sie brauchen faire Bedingungen, schnelleres und einfacheres Verwaltungshandeln und Auftragsvergaben, die die Wertschöpfung im Landkreis halten.

Daher stehen wir für:

- Kommunale Aufträge regional vergeben
Wo möglich an heimische Betriebe – statt an Großfirmen von außen.
- Stärkung des Handwerks
Weniger Doppelprüfungen, mehr Vertrauen, verlässliche Planung.
- Tourismusentwicklung mit Augenmaß
Ausbau von Rad- und Wanderwegen, Naturerlebnispfaden und regionalen Angeboten, die Wertschöpfung vor Ort halten, ohne Natur zu übernutzen.
- Nachhaltiger Naturtourismus
Landschaft erleben, schützen und wirtschaftlich klug nutzen.

Der Vogelsberg hat ungenutzte Stärken – wir wollen sie für uns selbst nutzbar machen.

FINANZEN & VERWALTUNG

SOLIDE FINANZEN – IM INTERESSE DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Eine gute, effiziente und schlanke Verwaltung ist Voraussetzung dafür, die Kosten im Griff zu behalten. Ziel muss es sein, weitere Erhöhungen der Kreisumlage zu verhindern oder zumindest auf ein Minimum zu begrenzen. Denn jede Erhöhung belastet Städte, Gemeinden – und am Ende die Bürgerinnen und Bürger.

Die FREIEN WÄHLER stehen für:

- verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeldern
- transparente Haushaltsführung
- Investitionen, die nachhaltig wirken
- Ablehnung von Parteibuchwirtschaft
- maximale Geringbelastung bei der Kreisumlage für unsere Städte und Gemeinden
- stringente Personalbewirtschaftung mit Reduzierung der Personalkosten
- der versprochene Bürokratieabbau muss tatsächlich spürbar und erlebbar werden.

Das Konnexitätsprinzip muss gelten: Wer Aufgaben bestellt, muss sie auch bezahlen.



AM 15. MÄRZ – LISTE 6 WÄHLEN:

IMMER ERST FREIE WÄHLER ANKREUZEN!

6 FREIE WÄHLER				
1	Lars Wicke	Grebenau		
2	Friedel Kopp	Freiensteinau		
3	Ulf Immo Bovensmann	Mücke		
4	Daniel Wolf	Feldatal		
5	Dieter Welker	Alsfeld		
6	Lothar Bott	Herbstein		
7	Edwin Schneider	Freiensteinau		
8	Thomas Stein	Homberg		
9	Volker Scharmann	Ulrichstein		
10	Hanah Stradal	Alsfeld		
11	Renate Hermann	Grebenau		
12	Sören Stumpf	Kirrtorf		
13	Günter Zeuner	Mücke		
14	Thomas Leis	Schotten		
15	Ulrich Momberger	Schwalmtal		
16	Hans Jürgen Schütz	Lauterbach		
17	Bernd Schwebel	Mücke		
18	Martin Räther	Alsfeld		
19	Jutta Schütt Frank	Mücke		
20	Hans-Joachim Pöhl	Freiensteinau		
21	Arno Stumpf	Feldatal		
22	Rüdiger Schwalm	Grebenau		
23	Jens Scharmann	Ulrichstein		
24	Julia Myska	Mücke		
25	Dr. Florian Kuhl	Romrod		
26	Michael Schlosser	Schwalmtal		
27	Michael Krebühl	Homberg		
28	Markus Dörr	Mücke		
29	Wolfram Rupp	Herbstein		
30	Niklas Fehl	Freiensteinau		
31	Kai-Uwe Geisel	Ulrichstein		
32	Guido Lather	Homberg		
33	Klaus Schmidt	Mücke		
34	Marco Frank	Schotten		
35	Matthias Muhl	Grebenau		
36	Lasse Schlosser	Feldatal		
37	Heinz Geißel	Alsfeld		
38	Laura Keil	Mücke		
39	Pascal Bien	Freiensteinau		

POLITISCHE BEILAGE: Der Auftraggeber ist die Partei FREIE WÄHLER Vogelsberg. Die Beilage steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl in Hessen am 15.03.2026. Weitere Informationen:



40	Rico Kirsch	Ulrichstein		
41	Elke Kopp	Freiensteinau		
42	Gerhad Ruhl	Herbstein		
43	Dr. Fabian Horst	Mücke		
44	Marco Keller	Homberg		
45	Renzo Geißel	Grebenau		
46	Monika Becker	Feldatal		
47	Arthur Schlitzer	Alsfeld		
48	Carsten Ritz	Grebenau		
49	Reinhard Prachtl	Freiensteinau		
50	Julian Kipper	Mücke		
51	Wagner Michael	Schwalmtal		
52	Melanie Keller	Homberg		
53	Katrin Eirich-Krieger	Freiensteinau		
54	Lukas Decher	Mücke		
55	Sonja Heil	Grebenau		
56	Albrecht, Jürgen	Ulrichstein		
57	Hans Ulrich Schmidt	Schotten		
58	Gunther Greulich	Freiensteinau		
59	Loris Plate	Mücke		
60	Kurt Decker	Freiensteinau		
61	Heike Gutschalk	Freiensteinau		

Kumulieren und Panaschieren – kurz erklärt

Im Vogelsberger Kreistag sind 61 Sitze zu vergeben. Sie haben daher 61 Einzel-Stimmen.

1. Listenwahl

Ein Kreuz oben bei einer Liste genügt. Alle 61 Stimmen gehen an diese Partei und werden von oben nach unten an die Kandidaten verteilt.

2. Kumulieren

Sie vergeben Ihre 61 Einzel-Stimmen direkt an einzelne Kandidaten. Einer Person können Sie bis zu 3 Einzel-Stimmen geben. Achten Sie darauf, nicht mehr als 61 Stimmen zu vergeben. Tipp: Zusätzlich das Kreuz in der Kopfzeile setzen – so gehen nicht vergebene Stimmen nicht verloren.

3. Panaschieren

Sie können Einzel-Stimmen an Kandidaten verschiedener Parteien vergeben, ebenfalls bis zu 3 Stimmen pro Person. Insgesamt dürfen es höchstens 61 Stimmen sein.

SIND SIE AM WAHLTAG VERHINDERT?

NUTZEN SIE BITTE DIE MÖGLICHKEIT DER BRIEFWAHL!



NAH bei den Menschen
STARK für die Heimat

FREIE WÄHLER



POLITIK AUS DER MITTE DER GESELLSCHAFT FÜR EINEN STARKEN VOGELSBERGKREIS

- FÜR VERNUNFT.
- FÜR ZUSAMMENHALT.
- FÜR UNSERE HEIMAT.

Am 15. März 2026 entscheiden Sie über die Zukunft unseres Landkreises.

Der Vogelsbergkreis ist unsere Heimat.

Hier leben Familien, hier wachsen Kinder auf, hier engagieren sich Menschen ehrenamtlich, hier haben Seniorinnen und Senioren ihr Leben aufgebaut.

Politik im Vogelsbergkreis muss sich an der Realität orientieren – an dem, was Familien, Berufstätige, Ehrenamtliche und ältere Menschen jeden Tag bewegt. Unsere Kreisbehörden müssen sich in allen Bereichen als Dienstleister und Problemlöser verstehen. Unterstützen – nicht verhindern!

Seit über 30 Jahren stehen die FREIEN WÄHLER für eine sachliche, verantwortungsvolle Kommunalpolitik – ohne Parteibuchwirtschaft, ohne ideologische Vorgaben, ohne Politik von oben herab.

Herzlichst, Ihre


Friedel Kopp


Lars Wicke

WARUM FREIE WÄHLER?



Unabhängig und bürgernah

Wir handeln ohne Parteivorgaben – Entscheidungen treffen wir im Sinne der Menschen vor Ort.



Sachorientiert statt ideologisch

Wir suchen praktische Lösungen statt leerer Schlagworte.



Engagiert für unsere Heimat

Wir setzen uns für starke Dörfer, lebendige Vereine und lebenswerte Gemeinden ein.



Zukunft im Blick

Wir gestalten den Vogelsberg nachhaltig – mit Ideen für Familien, Ehrenamt, Wirtschaft und Umwelt.



Lars Wicke

- Bürgermeister, Bankkaufmann
- geboren 1977
- Grebenau

1



Friedel Kopp

- Bürgermeister a. D.
- geboren 1949
- Freiensteinau

2



Ulf Immo Bovensmann

- Angestellter
- geboren 1979
- Mücke

3



Daniel Wolf

- Verwaltungsfachwirt
- geboren 1986
- Feldatal

4



Dieter Welker

- Pensionär
- geboren 1962
- Alsfeld

5



Lothar Bott

- Bürgermeister a. D.
- geboren 1964
- Herbstein

6

UNSER TEAM FÜR DEN VOGELSBERGKREIS:

DIE GESAMTE LISTE FINDEN SIE AUF DER RÜCKSEITE.



Edwin Schneider

- Bürgermeister a. D.
- geboren 1961
- Freiensteinau

7



Thomas Stein

- Technischer Angestellter
- geboren 1967
- Homberg (Ohm)

8



Volker Scharmann

- Tischlermeister
- geboren 1963
- Ulrichstein

9



Hanah Stradal

- Notfall-sanitäterin / Medizinstudentin
- geboren 1992
- Alsfeld

10



Renate Herrmann

- Hausfrau
- geboren 1962
- Grebenau

11



Sören Stumpf

- Leitender Angestellter
- geboren 1987
- Kirtorf

12



Günter Zeuner

- Pensionär
- geboren 1958
- Mücke

13



Thomas Leiß

- Schornstein-fegermeister
- geboren 1965
- Schotten

14



Ulrich Momberger

- Kfz-Mechaniker-Meister
- geboren 1961
- Schwalmthal

15



Hans-Jürgen Schütz

- Rentner
- geboren 1957
- Lauterbach

16



Bernd Schwebel

- Rentner
- geboren 1957
- Mücke

17



Martin Räther

- Selbstständig / Dipl.-Ing. Landespflege
- geboren 1965
- Alsfeld

18



Jutta Schütt-Frank

- Lokalreporterin
- geboren 1960
- Mücke

19



Hans-Joachim Pöhl

- Agrarbetriebswirt/Selbstständig
- geboren 1976
- Freiensteinau

20



Arno Stumpf

- Fahrschulleiter
- geboren 1963
- Feldatal

21



Rüdiger Schwalm

- Bau-Ing. (FH)
- geboren 1961
- Grebenau

22



Jens Scharmann

- Betriebswirt
- geboren 1987
- Ulrichstein

23



Julia Myska

- Verwaltungsfachangestellte
- geboren 1982
- Mücke

24

UNSERE MENSCHEN, UNSERE STÄRKE

EINE STARKE LISTE – TIEF IM VOGELSBERG VERWURZELT

Mit einer breit aufgestellten, ausgewogenen und tief im Landkreis verwurzelten Kandidatenliste bieten die FREIEN WÄHLER den Bürgerinnen und Bürgern ein starkes Angebot getragen von Erfahrung, ausgeprägtem ehrenamtlichem Engagement, fachlicher Kompetenz und frischem Elan.

Angeführt wird die Liste von **Lars Wicke, Bürgermeister der Stadt Grebenau** und Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler im Vogelsberger Kreistag. Er steht für sachorientierte, bürgernahe Politik und kennt die Herausforderungen des Landkreises aus Verwaltung und politischer Praxis.

Auf den vorderen Plätzen folgen mit **Friedel Kopp, Ehrenbürgermeister aus Freiensteinau und langjährigem Präsidenten des Hessischen Sozialparlaments**, sowie weiteren erfahrenen Kommunalpolitikern und Fachleuten Persönlichkeiten, die für Verlässlichkeit, Sachverstand und ausgewogene Entscheidungen stehen.

- **Gleichzeitig setzt die Liste bewusst auf Generationengerechtigkeit: Junge Menschen, Familien, Berufstätige, Ehrenamtliche und Seniorinnen und Senioren arbeiten gemeinsam für die Zukunft unseres Landkreises.**

SCHULE & BILDUNG

BILDUNG ALS INVESTITION IN DEN SCHULSTANDORT VOGELSBERGKREIS:

- ✓ Vielfalt der Schulformen erhalten und gute Lernbedingungen sichern
- ✓ Wohnortnahe Schulen und kurze Wege
- ✓ Moderne, funktionale und digitale Schulgebäude
- ✓ Schulen pädagogisch und organisatorisch bestmöglich unterstützen
- ✓ Faire Bildungschancen für alle
- ✓ Ausbildung und lebenslanges Lernen im Vogelsbergkreis weiter stärken

GESUNDHEIT, PFLEGE, INFRASTRUKTUR

Eine gute medizinische Versorgung darf keine Frage der Postleitzahl sein. Wir FREIE WÄHLER stehen klar zum Kreis-krankenhaus in Alsfeld und setzen uns für eine zukunftsfähige, solide Finanzierung ein.

Ergänzend braucht es:

- ✓ medizinische Versorgungszentren
- ✓ gezielte Anreize für Ärztinnen und Ärzte im ländlichen Raum
- ✓ Ausbau ambulanter, Tages- und Kurzzeitpflege

- **Gesund versorgt – wohnortnah und verlässlich.**

FAMILIEN, EHRENAMT & GENERATIONENGERECHTIGKEIT

POLITIK FÜR JUNG UND ALT – BESONDERS IM LÄNDLICHEN RAUM

Familienfreundlichkeit und generationengerechte Politik gehören zusammen. Familien brauchen verlässliche Betreuung, wohnortnahe Schulen und sichere Wege. Seniorinnen und Senioren benötigen medizinische Versorgung, Mobilität und Pflegeangebote. Frühkindliche Bildung ist eine staatliche Aufgabe – dennoch tragen die Kommunen weiterhin den Hauptteil der Kosten.

- **Unsere Forderung: Das Land Hessen muss die Kosten für pädagogisches Personal in Kindertagesstätten übernehmen – wie bei Lehrkräften in Schulen.**

EHRENAMT – HERZSTÜCK UNSERER DÖRFER

Ein besonderes Anliegen der FREIEN WÄHLER ist die Stärkung des Ehrenamts. Ob Feuerwehr, Sportverein, Kultur, soziale Arbeit oder Katastrophenschutz – ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft, gerade im ländlichen Raum. Unser Ziel ist es, Ehrenamtliche zu unterstützen, statt sie zu belasten.

Wir stehen für:

- ✓ Abbau bürokratischer Hürden
Formulare und Regularien dürfen nicht zum Hindernis werden.
- ✓ Flexible Förderrichtlinien für Vereine
Die Mittel müssen bei denen ankommen, die sie benötigen.

- **Ehrenamt braucht Unterstützung, Anerkennung und weniger Bürokratie – nicht immer neue Hürden.**

